

Trauergottesdienst für N.N. (17J., gestorben durch tragischen Unfall)

Fürbitten - Scherbenkreuz gestalten

Zu den Fürbitten werden Ministranten nun Tonscherben an das Kreuz heften. Scherben sind ein Bild für das Leben: Wenn etwas zerbrochen ist, etwas nicht mehr heil gemacht werden kann, dann bleiben Scherben übrig.

Scherben haben Ecken und Kanten. Scherben verursachen Schmerzen und tun weh. Scherben sind nur Teile vom Ganzen, Stücke der Erinnerung, Bruchstücke eines Lebens. Wenn wir jemanden verlieren, der uns am Herzen liegt, zerbricht vieles und hinterlässt schmerzhaft Lücken. Die Scherben zeigen deutlich, dass etwas unwiederbringlich zu Ende gegangen ist und das Leben in eine andere Richtung weitergehen muss. All die Scherben, die der Tod von Michael hinterlässt, heften wir nun an das Kreuz und bringen sie in eine neue Form, in der alles geborgen sein kann.

V: In unserer Trauer und Hilflosigkeit angesichts des Todes von Michael richten wir unseren Blick auf das Kreuz und bringen unsere Bitten vor Gott hin:

1. Wir beten für unseren verstorbenen Bruder N.N. – halte ihn geborgen in deinen guten Händen und schenke ihm deine bleibende Nähe.

A: Wir bitten dich erhöre uns.

2. Wir beten für die Eltern und den Bruder von N.N. und für alle, die um ihn trauern, tröste sie in ihrem Schmerz.

A: Wir bitten dich erhöre uns.

3. Wir beten für alle, die N.N. sehr nahestanden und seinen tragischen Tod nicht verstehen können.

A: Wir bitten dich erhöre uns.

4. Wir beten für alle, die den Angehörigen unseres lieben Verstorbenen beistehen und Trost spenden.

A: Wir bitten dich erhöre uns.

5. Wir beten für alle, die unseren lieben Verstorbenen in seinem Leben begleitet und Freude und Leid mit ihm geteilt haben.

A: Wir bitten dich erhöre uns.

6. Wir beten für alle Verstorbenen, die uns den Weg zu dir vorausgegangen sind und die wir in deinen liebenden Händen geborgen wissen.

A: Wir bitten dich erhöre uns.

7. Die letzte Scherbe bringen wir in Stille am Kreuz an. Mit ihr bringen wir alle guten Wünsche und Gebete für unseren lieben Verstorbenen vor Gott hin.

→ während der abschließenden Worte Rose und Kerze zum Kreuz stellen

V: Unbegreiflicher Gott, auf dich setzen wir unsere ganze Hoffnung. Durch das Sterben deines Sohnes hast du den Tod vernichtet und durch seine Auferstehung das Leben neu erblühen lassen. Steh uns in dieser schweren Stunde bei und tröste uns mit deinem Licht. Darum bitten wir dich durch Jesus Christus, deinen Sohn, unseren Bruder und Herrn. Amen.